

BILD Zeitung Hannover. BILD Newspaper Hannover, 24 July 1997.

## ch das ist Kunst...

Richtige würden Wut die Haare raufen, wenn ihr Schiff auf Grund läuft. Der Londoner Künstler Max Couper (40) wurde. Das Ergeb-setzt seinen Kahn nis: Ein Abdruck des "Pablo" mit Absicht in den Sand – direkt beim Parkplatz am Sprengel Mu-

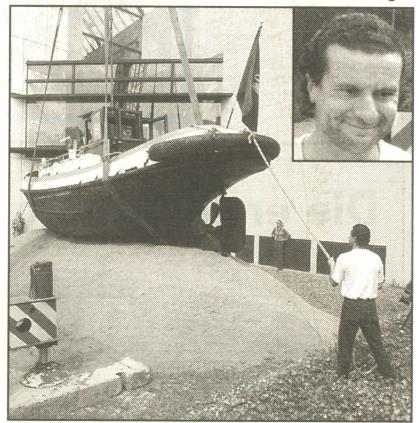
der Brite diese Performance, die ge-stern Aufsehen erregte. Vom Linde-ner Hafen wurde sein Kahn zum Mugeschafft, list der

Kapitäne | dort hievte ein Kran | nen 60 Tonnen dam, Sand-Haufen, der extra nis: Ein Abdruck des Schiffsrumpfes.

Die Idee zu die-Kunstaktion Der Künstler wollte in Hannover eine Kunst-Spur hinterlas-

sich vor das 14 Tonnen nestadt, stoppte in schwere Boot in einen Antwerpen, Rotternen 60 Tonnen dam, Düsseldorf und Duisburg. Auch gewässert an diesen Stationen setzte er seinen Kahn in Szene.

Der Sand-Abdruck soll nun erstser ungewöhnlichen mal am Museum hatte bleiben. Ob Kunst-Couper gemeinsam Fans das Werk al-"Tug Print" nennt mit Dr. Ulrich Krem- lerdings lange bepel (48), Chef des trachten können, ist Sprengel Museums. fraglich. Bei den ständigen Regenschauern schwinden Coupers sen. Seit einem Jahr Spuren im Sand si-Londoner cher schnell...



Mit Wucht gräbt sich der Schiffsrumpf in den Sand am Sprengel Museum. Künstler Max Couper (kleines Foto) beaufsichtigt seine Performance. Fotos: Jochen Raulf

## Auch das ist Kunst... Sprengel Museum: Schiff auf Grund

Richtige sich würden vor Wut die Haare raufen, wenn ihr Schiff auf Grund läuft. Der Londoner Künstler Max Couper (40) setzt seinen Kahn "Pablo" mit Absicht in den Sand - direkt beim Parkplatz am Sprengel Museum.

"Tug Print" nennt der Brite diese Performance, die gestern Aufsehen erregte. Vom Linde-Hafen wurde sein Kahn zum Museum

Kapitäne | dort hievte ein Kran | das 14 Tonnen schwere Boot in ei-60 nen Tonnen Sand-Haufen, gewässert extra wurde. Das Ergebnis: Ein Abdruck des Schiffsrumpfes.

Die Idee zu dieser ungewöhnlichen Kunstaktion hatte Couper gemeinsam mit Dr. Ulrich Krempel (48), Chef des Sprengel Museums. Der Künstler wollte Hannover eine Kunst-Spur hinterlassen. Seit einem Jahr geschafft, list der Londoner

auf Tour in die Leinestadt, stoppte in Antwerpen, Rotter-Düsseldorf dam, und Duisburg. Auch an diesen Stationen setzte er seinen Kahn in Szene.

Sand-Ab-Der druck soll nun erstam Museum bleiben. Ob Kunst-Fans das Werk allerdings lange betrachten können, ist fraglich. Bei den ständigen Regenschauern verschwinden Coupers Spuren im Sand sicher schnell... god